

erfolgt weiterhin eine intensive Zusammenarbeit mit der Möhneseeschule Körbecke und der Biologie-AG des Conrad- von Soest Gymnasiums, bzw. den Schulen in Belecke.



Der Audioguide gibt den Liz-Besuchern interessante Hintergrundinformationen.

## Leuchtpol- Mitmachaktion- Bildung für nachhaltige Entwicklung

Im Rahmen der Aktion soll Bildung für nachhaltige Entwicklung am Beispiel von Energie und Umwelt etabliert werden. Das Liz beteiligt sich mit dem Programm „Von Sonne, Wind und Wasser“ an der Aktion. Der Umweltbildungsbaustein richtet sich an Kinder von 3 - 6 Jahren. Dabei lernen die Kinder Sonne, Wind und Wasser mit allen Sinnen als erneuerbare Energieform kennen. Sie kochen, experimentieren, spielen und basteln auf unserem Energieparcours. Mit der Nachfrage für den Baustein sind wir sehr zufrieden, da schon zahlreiche Buchungen von Kindergärten und Kindertagesstätten vorliegen.

## Life+ Projekt Möhneae- KunstProjekt

Unter der Schirmherrschaft des Landtagspräsidenten Eckhard Uhlenberg und den Landräten der Kreise Soest, Frau Eva Irrgang, und Hochsauerlandkreis, Herr Dr. Karl Schneider, wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit das **Kunstprojekt "Möhnewandel im Bilde"** durchgeführt. Naturinteressierte Künstler sind aufgefordert, sich mit einer künstlerischen Darstellung der Renaturierungen an der Möhne im Bereich zwischen Brilon und Völlinghausen zu beteiligen. Die Wettbewerbsunterlagen sind unter [moehne-life.de](http://moehne-life.de) abrufbar. **Einsendeschluss** für die Kunstwerke ist der **06.07.2012**. Die Jury wird dann aus den eingereichten Arbeiten die Werke für eine **Erstausstellung** im Stockbrand'schen Haus in Mö-Körbecke in der Zeit vom 29.09. – 04.11.2012 auswählen. Während der Ausstellung wird ein **Publikumspreis** vergeben. Eine Broschüre der Werke und Kalender für die Jahre 2013 und 2014 werden gedruckt.

Weiter wird wieder eine Vielzahl an **Exkursionsmöglichkeiten** geboten. Für den 04. und 05.07.2012 sind mit Schulklassen aus den Kreisen Soest und Hochsauerlandkreis Projekt-Aktionstage auf der Fläche in Warstein-Allagen geplant.

Alle Angebote und Aktionen werden unter [moehne-life.de](http://moehne-life.de) vorgestellt. Hier kann auch der Projektstand regel-

mäßig verfolgt und begleitet werden.

## Naturerlebnis Weidelandchaft Kleiberg

Den Bewilligungsbescheid der Bezirksregierung für den Projektstart erhielt die Arbeitsgemeinschaft Biologischer Umweltschutz (ABU), bei der die Projektleitung liegt, im Frühjahr. Erste Maßnahmen werden nun in dem Naturschutzgebiet umgesetzt werden. Das Liz ist mit der Planung von Geocaching-Touren, einem Ausstellungsmodul und der Durchführung von Exkursionen beteiligt.

## Regionale 2013 Beteiligungen der Gemeinde Möhnesee

Für das Liz und seine zukünftige Entwicklung bleibt abzuwarten, wie sich die Beteiligung der Gemeinde Möhnesee an dem Regionale 2013- Projekt „Biggese und Listersee- Das touristische Tor nach Südwestfalen“ entwickeln wird. In einem ersten Werkstattgespräch legte der Liz-Vorstand seine Vorstellungen für einen möglichen Umzug in die geplante Seeplaza in Mö.- Körbecke dar. Ein solcher Standortwechsel muss sorgsam abgewogen werden und auf alle Fälle mit einem **Qualitätssprung** bezüglich Räumlichkeiten und Ausstattung für das Liz einher gehen.

## Wünsche für die Zukunft

Ziel des Trägervereins war es von Beginn an, eine langfristige finanzielle Sicherung für das Liz zu erreichen. In der derzeitigen finanziellen Situation der öffentlichen Kassen ist das Engagement von Stiftungen, privaten Spendern und Förderern besonders wichtig. Daher wünschen wir uns:

1. eine bessere, langfristig gesicherte finanzielle Ausstattung und eine stärkere personelle Besetzung.
2. mehr Sponsoren, die uns helfen, für unsere Arbeit notwendige finanzielle Mittel zu erhalten.
3. viele aktive, neue Vereinsmitglieder, die dem Liz zu einer noch größeren Basis verhelfen.
4. viele neue ehrenamtliche Mitarbeiter, die durch ihre Ideen und Anregungen unsere Arbeit weiter bereichern.

## Unsere weiteren Kooperationspartner sind

**Naturpark Arnsberger Wald** (Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung), **Heimatverein Möhnesee e.V.** (Bismarckturm, Kooperation bei Veranstaltungsprogrammen, Kinder- und Jugendarbeit, Ausstellungen), **Untere Landschaftsbehörde (ULB) Kreis Soest** (Naturschutzarbeit, EU- Life+- Projekt), **Imkerverein** (Bienenschaukasten und Führungen), **Forstamt Soest-Sauerland und Forstamt Arnsberg** (Naturschutzarbeit, Öffentlichkeitsarbeit), **Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW)**, **Kreisgruppe Soest** (Waldjugendspiele), **Rollende Waldschule der Kreisjägerschaft Soest** (Waldjugendspiele, Infostände), **Schulamt des Kreises Soest** (Waldjugendspiele), **Schulamt des Hochsauerlandkreises** (Vernetzung der Umweltbildungseinrichtungen, Werbung), **Sparkasse Soest** (Werbung), **Touristik GmbH Möhnesee** (Werbung), **Möhneseeschiffahrt** (Pauschalprogramme, Werbung), **Heinrich Lübke Haus, Mö.- Brüningsen**, (gemeinsame Besuchsprogramme, Materialien, Referentenaustausch), **Jugendherbergen am Möhnesee, in Soest, Brilon, Rüthen und Arnsberg** (Pauschalangebote, Werbung), **Thing-Hof, Fam. Koch, Mö.-Theiningsen**, (Hofbesichtigungen, Veranstaltungen), **Schäfferei Brinkmann, Ense-Vollbringen** (Veranstaltungen), **Naturerlebniswald Vosswinkel, Jugendwaldheim und SGV Naturschutzzentrum, Arnsberg, Biologische Station Hochsauerlandkreis** (Austausch von Referenten, Werbung), **Runder Tisch Umweltbildung NRW, Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung (ANU)**, **Arbeitskreis Umweltpädagogen Westfalen, Waldschule Cappenberg (ANU NRW Bildungsoffensive „Wert der Vielfalt“**, (Bereich Wald/ Biodiversität), **Arbeitsgemeinschaft Biologischer Umweltschutz (ABU)**, Bad Sassendorf-Löhne, **Landesgemeinschaft Natur und Umweltschutz (LNU)**, Arnsberg.

Für die Öffentlichkeitsarbeit erstellte das Liz im Jahresverlauf 2011 neben Baustellenschildern anschauliche **Roll-up's** zu den Projektthemen: „Grünland“, „Aue“, „Gewässer“ und „Öffentlichkeitsarbeit“. Die nun vorhandenen **6** Roll up's werden im Laufe des Jahres 2012 an verschiedenen Orten, u.a. Soest, Meschede und Möhnesee ausgestellt. Sie können auch bei Interesse als Ausstellung ausgeliehen werden.

Im Jahr 2011 informierte das Liz bei zahlreichen **Informations- und Aktionstagen** über das Life-Projekt. Mehr als 12.000 Menschen würden dabei informiert. Auch 2011 veranstaltete das Liz zahlreiche Projekt-**Exkursionen**. Eine Vielzahl davon fand auf der Projektfläche in Warstein-Allagen statt, da dort erste Projektmaßnahmen (Anlage einer Blänke, Anlage einer Hochflutrinne und Entnahme von Uferbefestigung) vor Ort gezeigt und erklärt werden können. Die Veranstaltungspalette richtete sich an unterschiedliche Zielgruppen von **Schulklassen** über **Lehrer- und Multiplikatorenfortbildungen** (in Kooperation mit der Natur- und Umweltschutzakademie NRW (NUA)) bis hin zu **Familien** und **Erwachsenengruppen**. Auch eine **Radtour** von Völlinghausen zu einer Renaturierungsmaßnahme in Warstein-Belecke fand statt. **Norbert Hurtig**, Projekttechniker Wasserwirtschaft der Unteren Wasserbehörde des Kreises Soest, erläuterte informativ und anschaulich, die im Bereich des Schulzentrums in Belecke durchgeführte Baumaßnahme. Hier konnte der Hochwasserschutz für Gebäude und Bevölkerung mit der Verbesserung der ökologischen Bedingungen für die Tier- und Pflanzenwelt an der Möhne verknüpft werden.

Ein Schwerpunkt der Projekt-Öffentlichkeitsarbeit liegt in der Beteiligung der Schulen, also der **Kinder- und Jugendarbeit**. **Zwölf Klassen** (Kl. 5 - Kl. 12) von der Pauli Hauptschule Soest, der Hauptschule Belecke, Realschule Belecke, dem Aldegrevier Gymnasium Soest und dem Conrad von Soest-Gymnasium Soest, nutzten im Jahr das kostenfreie Angebot zur praktischen Gewässererkundung. Ausgerüstet mit Gummistiefeln und Keschern erkundeten die Schüler die Tier- und Pflanzenwelt der Möhne und lernten die verschiedenen Bereiche unter positiven und negativen ökologischen Aspekten kennen. Dabei kam natürlich auch der Spaß nicht zu kurz.

**Karina Schnell** verfasste und illustrierte die anschauliche **Informationsbroschüre „Mit Mo durch die Möhne und ihre Auen“** für Schulklassen der Unter- und Mittelstufe. Hier stellt das Projektmaskottchen „Mo“ seine Welt vor. Mo wird erwachsen und begibt sich auf die Suche nach einem eignen Revier. Unterwegs trifft sie verschiedene Be- und Anwohner der Möhne, die allerlei Interessantes über ihre Lebensräume und die geplanten Naturschutzmaßnahmen zu berichten wissen. Weiter gibt es eine Anleitung zu Bestimmung der Gewässergüte. Das Heft ist eine tolle Möglichkeit, Kinder und Jugendliche für das Projekt zu interessieren.



Auch Familien sind mit „Mo“ zur Möhneerkundung eingeladen.

## Ausblick auf das Jahr 2012

### Veranstaltungsprogramm 2012

Das Veranstaltungsprogramm 2012 liegt seit Mitte Februar vor und ist wie jedes Jahr im Liz und an weiteren Auslagestellen wie z.B. den Sparkassen und der Touristik GmbH erhältlich. Bewährte Veranstaltungsreihen wie die naturkundlichen Exkursionen, Workshops und Kräuterwanderungen oder die Ferienangebote für Kinder und Familientdeckungstouren setzen wir fort. Wir hoffen, dass die rund **180** angebotenen Veranstaltungen von vielen Interessierten besucht werden.

### Liz- Ausstellung und Außengelände

Seit Frühjahr 2012 steht der mehrsprachige Audioguide (deutsch und englisch), gefördert von der Stiftung für Bildung, Wissenschaft und Technologie im Kreis Soest (BWT) zur Verfügung und vermittelt den Besuchern die Liz- Ausstellung modern.

Zur Fortsetzung des Modernisierungsprozesses in den Liz- Erlebnisräumen, besonders im Erlebnisraum Wald, wurde mit der Stiftung für Umwelt und Entwicklung Kontakt aufgenommen. Erste Gespräche verliefen positiv. Für das Außengelände sind als Neuerungen ein Baumlehrpfad und ein **Duftpflanzentisch** geplant.

### Liz Aktionen

Im Rahmen des **Tag des Wassers** am 22.03.2012 präsentiert sich das Liz mit einem Aktionstag mit Wasserexperimenten, einer Präsentation des Möhne-Life-Projektes und Informationen zum Quell- und Gewässerschutz. Im Oktober wird nach der sehr guten Resonanz, der **Pilztag** wiederholt.

### Liz als außerschulischer Lernort

Im Rahmen der Weiterentwicklung des Liz zum außerschulischen Lernort sind verstärkt Schulkooperationen angestrebt. Auch im Jahr 2012 bietet das Liz zwei Umwelt-Arbeitsgemeinschaften an der Pauli-Hauptschule, Soest, an. An der Pankratius- Grundschule in Möhne-Körbecke wird ebenfalls eine AG nach den Osterferien beginnen. Im Rahmen des Life+- Projektes Möhne

Gedankt sei an dieser Stelle den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern, ohne die die vielseitige und teils zeitintensive Naturschutzarbeit des Liz nicht so erfolgreich umzusetzen wäre. Selbstverständlich ist auch die Unterstützung durch den Ruhrverband als Betreiber der Talsperre unverzichtbar.

Allen Beteiligten danken wir daher sehr herzlich und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Jahr 2012.

## Biomonitoring der Kormorane

Nach einer im Jahr 2006 vorausgegangenen Erprobungsphase zur Laservergrämung von Kormoranen (*Phalacrocorax carbo* L.) an der Möhnnetalsperre, erteilte die Untere Landschaftsbehörde (ULB) des Kreises Soest 2007 erstmals die Genehmigung zur „Durchführung von Vergrämuungsmaßnahmen gegen Kormorane an der Möhnnetalsperre“. Mit einem begleitenden **Biomonitoring** wurde das Liz beauftragt.

Überschritt die Populationsdichte der zum Schlafen an der Talsperre verbleibenden Kormorane die Marke von 300 Tieren, bewilligte der Landschaftsbeirat des Kreises Soest bis einschließlich 2011 eine Laser-Vergrämung vom 01. Juli bis zum 30. Oktober des jeweiligen Jahres. In einem Arbeitsgespräch zwischen Ruhrverband und Liz am 22.06.2007 wurden mindestens wöchentliche Bestandszählungen am Schlafplatz in der Schlibbeckebucht festgelegt. Auf der Basis dieser Daten sollten in enger Absprache die Lasereinsätze erfolgen. Ergänzende Erfassungen während bzw. nach einer Maßnahme sicherten den Einsatz des Lasergerätes nur bei Überschreitung des definierten Schwellenwertes.

Im letzten Jahr des Bewilligungszeitraums wurde die Bestandsentwicklung von den Liz Mitarbeiterinnen Kerstin Heim- Zülsdorf und Karina Schnell ermittelt.

Wie bereits im Vorjahr war zu beobachten, dass sich die Kormorane zwar zum täglichen Jagen und Fressen an der Möhnnetalsperre aufhielten, dann aber nahezu geschlossen einen anderen Schlafplatz (Enser- See) aufsuchten. Dieses Verhalten führte auch in diesem Jahr dazu, dass die Laservergrämung trotz deutlicher Überschreitung der festgelegten Marke (im September waren es bis zu 1.400 Kormorane) nicht zum Einsatz kam. Ein Lasereinsatz im Bereich des neuen Schlafplatzes lässt erwarten, dass auch hier wieder eine Verlagerung erfolgen würde.

Derzeit erfolgt im Liz die Erstellung des Abschlussberichtes über das Biomonitoring der vergangenen fünf Jahre. Das Vorliegen eines Antrages auf Verlängerung der Vergrämuungsmaßnahmen seitens des Ruhrverbandes bei der ULB ist nicht bekannt.

## Amphibienschutz in Völlinghausen

Auf Grund der Zerschneidung der Landschaft kommt es immer wieder zu Nachteilen für die Tierwelt. Besonders betroffen sind Arten, die auf Wanderbewegungen zwischen verschiedenen Biotopen angewiesen sind und wegen ihrer Physiologie nicht besonders agil sind. Ein klassisches Beispiel dafür sind Amphibienwanderungen im Frühjahr zu den Laichgewässern.

Da es an der Möhnestraße besonders bei Erdkröten (*Bufo bufo* L.) zu starken Verlusten durch Überrollen mit PKW und LKW kam, engagiert sich das Liz seit Jahren für den Amphibienschutz. Dies geschieht u.a. durch das regelmäßige **Errichten von Zäunen** an besonders gefährdeten Stellen. Die Zäune verhindern das gefährliche Überqueren der Straße und leiten die Kröten zu im Boden versenkten Sammelgefäßen. Diese werden regelmäßig kontrolliert, der Inhalt protokolliert und die Tiere anschließend sicher auf die andere Straßenseite gebracht.

Lange ließ der Frühling im Jahr 2011 auf sich warten. Erst am 13.3. wurden die ersten Kröten registriert, nachdem eine Phase milderer Nächte mit Temperaturen zwischen 4 und 5 ° C vorausgegangen waren.

Aufgebaut am 10.3.2011, verblieb der Amphibienschutzzaun an der Möhnestraße in Völlinghausen über 34 Tage im Gelände, bis er am 14.4. wieder eingeholt wurde.

Auf diese Weise konnte in diesem Jahr **1.125** Erdkröten ein sicherer Wechsel zu ihren Laichgewässern ermöglicht werden. Auch Beifänge wie Teich-, Berg- und Fadenmolch profitierten von der körperlich anstrengenden und zeitintensiven Errichtung des Amphibienzauns und gelangten so unversehrt an ihren Wunschort.

Besonderer Dank gebührt, neben den FöJ- Mitarbeitern und **Jürgen Legant** für das Errichten des Zauns, auch den **Eheleuten Bechthold** und **Christoph Gebauer** für die regelmäßige Kontrolle der Sammelgefäße.



Engagierte Amphibienschützer des Liz.

## LIFE Möhne – „Möhne live“

Ziel des **LIFE+ Projektes „Möhne live“**: Optimierung der FFH-Gebiete Möhne Oberlauf und Möhne Mittellauf“, welches seit Januar 2010 unter der Leitung des Kreises Soest durchgeführt wird, ist die Renaturierung der Möhne und ihrer Aue zwischen Brilon im Hochsauerlandkreis und Völlinghausen im Kreis Soest. Die Abstimmung und Festlegung der Projektinhalte erfolgt in monatlichen Arbeitsgruppentreffen der Beteiligten: Arbeitsgemeinschaft Biologischer Umweltschutz (ABU), Naturschutzzentrum Biologische Station- Hochsauerlandkreis e.V., Hochsauerlandkreis, Untere Landschaftsbehörde Kreis Soest und Liz unter der Projektleitung des Kreises Soest.

## Neuer "Audioguide"-Sprachführer im Liz

Ein Audioguideführer soll nun die Liz-Arbeit optimieren. Dieses Anliegen unterstützt die Stiftung zur Förderung von Bildung, Wissenschaft und Technologie im Kreis Soest (BWT) mit **22.462,- Euro**.

Landrätin Eva Irrgang als Vorsitzende des Stiftungsrates und Stiftungsratsmitglied Dr. Hermann Tenholt überreichten bei einem Besuch vor Ort die Mittel und informierten sich bei Diplom-Biologin Kerstin Heim-Zülsdorf, Bernhard Schladör, Vorsitzender, und Franz Kuschel, Vorstandsmitglied.

Die Förderung der Stiftung BWT soll einen wesentlichen Beitrag leisten zur technischen Modernisierung des Liz und die umweltpädagogischen Angebote für die jährlich mehreren zehntausend Besucher attraktiver machen. So wird eine Audio-Führung auch für Sehbehinderte ermöglicht. Englischsprachige Besucher können angesprochen und erreicht werden.



Dr. H. Tennholt und Eva Irrgang übergab die Förderzusage der BWT-Stiftung im Liz.

Thematisiert wurde bei dem Besuch außerdem die Einbindung des Liz in das Regionale-Projekt „Seenland Südwestfalen“. Die umweltpädagogische Kompetenz des Zentrums soll in angemessener Weise im Regionale-Prozess zur Geltung gebracht werden. Frau Irrgang sagte zu, sich nicht zuletzt im Sinne der Entwicklungsperspektiven des Liz für eine Berücksichtigung im Rahmen der aktuell angestoßenen Projektarbeiten stark zu machen.

## Naturschutzarbeit

Im Jahre 2000 wurde das Liz von der Unteren Landschaftsbehörde des Kreises Soest mit der Betreuung der Naturschutzgebiete Hevearm-Hevesee und Möhneau-Völlinghausen, in der Gemeinde Möhnesee, beauftragt. Das Naturschutzgebiet (NSG) **Möhneau-Völlinghausen** ist Bestandteil des am 24. Februar 2005 ausgewiesenen rund 611 ha umfassenden NSG Möhnetal und stellt mit einer Größe von **22 ha** den westlichen Teil des NSG dar. Es zeichnet sich besonders durch die naturnahen Auen- und Erlenbruchwälder aus, die sich entlang dieses naturnah erhaltenen Abschnittes der Möhne befinden.

Das **NSG Hevearm-Hevesee** setzt sich aus dem Heve-Vorstaubecken und dem Hevearm zusammen und umfasst ein Areal von **320 ha**. Durch die großen offenen Wasserflächen ist es besonders attraktiv als Überwinterungs- und Mauserquartier für Wasservögel und hat bei Vogelliebhabern auch überregional einen sehr hohen Stellenwert. Wegen der abwechslungsreichen Uferregion hat sich eine große Vielfalt an ökologischen Nischen gebildet, in denen unzählige Tiere und Pflanzen einen Lebensraum finden. Da viele Vögel während der Mauser flugunfähig sind, sind Rückzugsmöglichkeiten, wie sie diese NSGs bieten von großer Bedeutung.

Die Arbeit des Liz in diesem Bereich wird seit dem 1.1.2007 über die Förderrichtlinie für biologische Stationen (FÖBS) gesichert und wurde im Jahr 2011 mit **14.997,70 €** gefördert.

Die folgende Auflistung zeigt eine kurze Zusammenstellung der im Vertragszeitraum 2011 erbrachten Leistungen. Eine ausführliche Darstellung der Ergebnisse der Schutzgebietsbetreuung ist bei Bedarf im Liz einzusehen.

**-Biomonitoring der Standvögel, Strichvögel und Durchzügler** während der Wintermonate (1.09.2010-30.03.2011 und 1.08.2011-30.03.2012) in den Naturschutzgebieten Hevearm-Hevesee und Möhneau-Völlinghausen.

**-Kartierung der Libellenfauna** im Naturschutzgebiet Hevearm-Hevesee mit dem Fokus auf die Siepenteiche

**-Regelmäßige Ortsbegehungen** zur Erfassung des Gebietszustandes sowie zur Planung kleinerer Pflegemaßnahmen und deren Durchführung, Maßnahmen zur Besucherlenkung mit dem Ziel Schäden oder Beeinträchtigungen an Flora und Fauna zu minimieren.

**-Neophytenbekämpfung** im Naturschutzgebiet Möhneau (August 2011)

**-Öffentlichkeitsarbeit** u.a. durch Pressemitteilungen oder das Angebot von Exkursionen

**-Müllsammelaktion** im Naturschutzgebieten Hevearm-Hevesee mit tatkräftiger Unterstützung des Ehepaars Wortmann und Jürgen Legant (März 2011).

**-Regelmäßige Begehungen** durch hauptamtliche Mitarbeiter, sowie Kontrollfahrten der FÖJ leistenden.

**-Erstellung des Jahresberichtes** zur Naturschutzarbeit.



Föjler bei der Beseitigung der Neophyten im NSG Möhneau.

## Besondere Liz- Projekte und Aktionen

### Liz präsentiert sich im Rahmen der Aktion „Ideen Initiative Zukunft“

Das Liz wurde unter 4.500 eingegangenen Bewerbern zur weiteren Projektpräsentation ausgewählt. Im Januar stellte sich das Liz mit einem Aktionsstand im Rahmen der Aktion „Ideen Initiative Zukunft“ in der dm-Filiale bei Kaufland in Soest vor. Dabei zeigte es seine Arbeit im Bereich der Nachhaltigkeit, allgemeinen Umwelt- und Naturschutzarbeit, zu Wasser und Wald an der Möhnetalsperre und im Naturpark Arnsberger Wald, zum Life+- Projekt Möhneau und zum Thema Erneuerbare Energien. Die Besucher konnten mit allen Sinnen entdecken, mitmachen und Experimente selbst ausprobieren. Auch für eine fachliche Information standen die Mitarbeiter natürlich bereit. Nach der Kundenabstimmung erhielt das Liz eine **Spende** in Höhe von **250,-€**.

### Regenwaldausstellung im Liz Mönesee e.V

Robert Imnitzer und Vanessa Wulf gestalteten einen neuen Ausstellungsbereich im Liz-Erlebnisraum Wald. Künstlerisch fertigten sie den **Vergleich des Stockwerkaufbaus im Tropischen Regenwald** und in unserem **heimischen Mischwald** an. Die Ausstellungseinheit ergänzt anschaulich die von den Föj'lern Moritz Halekotte und Max Drexler organisierte **Wanderausstellung „Reichtum Regenwald“**, der Tropenwaldstiftung Oro-Verde, die gleichzeitig im Liz- Eingangsbereich gezeigt wird.



Robert Imnitzer und Vanessa Wulf präsentieren die selbst gestaltete Regenwaldausstellung.

### Von Fliegenpilz bis Ziegenlippe

Am Sonntag, den 25.09.2011 gab **Dietrich Smolinski** im Liz rund 40 interessierten Laien und Sachkundigen **Einblicke** in die **Welt der Pilze**. Als Pilzsachverständiger und Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Mykologie (DGfM) kommentierte Herr Smolinski dann eine Ausstellung, die eine interessante Auswahl heimischer Arten präsentierte. Anschaulich und lebendig vermittelte Herr Smolinski Fachwissen, beantwortete Fragen und räumte Missverständnisse aus. Als besonderes Highlight konnten die Besucher ihre selbst gesammelten **Pilze** mitbringen und professionell bestimmen lassen.

In einem Bildervortrag testete Herr Smolinski die pilzkundlichen Kenntnisse der Besucher und erläuterte die feinen Unterscheidungsmerkmale zwischen Speisepilzen und den diesen häufig so ähnlichen Giftpilzen. Solcherart gerüstet, erhielten die Teilnehmer bei der anschließenden Führung gleich Gelegenheit, das neu erworbene Wissen anzuwenden. Auf der Günter Hude konnten trotz der für das Pilzwachstum ungünstigen Trockenheit zahlreiche Arten entdeckt und gemeinsam bestimmt werden.



Dietrich Smolinski stellte verschieden Pilzarten vor.

### Biologisch- „Kraut und Rüben“- Regionaltag im Regierungsbezirk Arnsberg im Liz

26 Schülerinnen und Schüler der jetzigen Klassen 6 und 7 von Schulen aus Schwerte, Hamm, Lippstadt, Dortmund, Lünen, Bochum und Arnsberg waren am Regionaltag am Mönesee mit dabei! Sie hatten gelungene **Wettbewerbsarbeiten** eingereicht und wurden durch diesen Aktionstag dafür ausgezeichnet! Herr Budde stellte in seiner Funktion als Regionalbetreuer einige Informationen zur diesjährigen Wettbewerbsrunde vor und präsentierte zugleich Interessantes aus den Schülerarbeiten. Zusammen mit Kerstin Heim-Zülsdorf, überreichte er den erfolgreichen Schülerinnen und Schüler anschließend ihre **Urkunden**.

Danach begann der spannende Teil des Vormittages. Nach einer kurzen Einführung in die Technik begaben sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Kleingruppen auf eine **GPS-Schatzsuche** am Mönesee und im Arnsberger Wald. Bei herrlichem Herbstwetter lösten sie die Aufgaben und ermittelten so die Koordinaten für die nächste Etappe. Gerade noch rechtzeitig vor dem Mittagessen im Heinrich-Lübke-Haus konnte der Schatz geborgen werden.

Nach einer Stärkung ging es dann auf der Günter Hude mit Spielaktionen weiter. Naturerfahrung mit allen Sinnen und Teamgeist standen bei den nachfolgenden Aktionen im Vordergrund. Gar nicht so einfach war es zunächst, die Fraßspuren an Fichtenzapfen ihrem Verursacher zuzuordnen. Erst als eine Schülerin in die Rolle eines Eichhörnchens schlüpfte, war der Befund eindeutig. Damit ging ein ereignisreicher Tag am Mönesee zu Ende, der allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat.

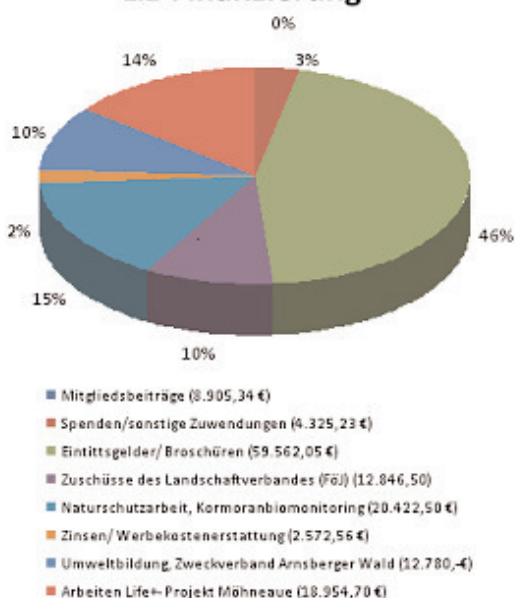
**Werner Rocholl**, Kassenwart, Mö.-Günne  
**Jürgen Sittel**, Mö.-Günne  
**Prof. Dr. Heinrich Schulte- Sienbeck**, Mö.-Günne  
**Gerhard Brusckhe**, Vertreter der Gemeinde Möhnesee, Mö.-Völlinghausen  
**Beatrix Peter**, Mö.-Günne.

Die Vorstandsmitglieder wirken bei der inhaltlichen Arbeit des Liz mit und übernehmen u.a. Aufgaben im Bereich der Beschaffung finanzieller Mittel. Der Sponsorensuche kommt eine besondere Bedeutung zu, da die Gemeinde Möhnesee auf Grund immer geringerer finanzieller Mittel den Zuschuss für das Liz nicht mehr leisten möchte. Der **Trägerverein** hat derzeit **85** Mitglieder. Erfreulicherweise konnten im Jahr 2011 **9** neue Mitglieder gewonnen werden. Darunter sind als institutionelle Förderer mit einem höheren finanziellen Beitrag die **Möhnewind GmbH** und die **Veltins Brauerei**. Das Engagement der Institutionen und Firmen mit einem höher Beitrag wird auf der Liz- Internetseite, auf dem Aufnahmeantrag und im Jahresprogramm veröffentlicht. Herzlichen Dank allen Mitgliedern für Ihre wichtige Unterstützung.

## Finanzierung

Erfreulicherweise schließt der Trägerverein das Jahr 2011 erstmalig mit einem geringen Überschuss in Höhe von **217,18 €** ab. Dieses Ergebnis ist wesentlich durch Sondereffekte beeinflusst, die durch erhöhte Einnahmen bei den Eintrittsgeldern (Kooperation Jugendherberge Soest und Möhnesee), durch Einsparungen/ Reduzierungen der Personalkosten (Vakanz 2. Personalstelle, Eigenregie Kormoranbiomonitoring) und dem Verzicht auf dringend notwendige Investitionen entstanden sind. Das Jahresergebnis wird allerdings durch den Verlust in Höhe von **-4206,90€** aus dem Jahr **2010** belastet. Zukünftig sollen Einnahmeverbesserungen durch eine Erhöhung der Besucherzahl, Gewinnen von weiteren Mitgliedern aus dem Bereich der Unternehmen, durch das Gewinnen von Sponsoren und durch besondere Aktionen, die das Liz Angebot erweitern, erreicht werden.

Liz-Finanzierung



Besonderer Dank gilt dem **Naturpark Arnsberger Wald**, der **Sparkasse Soest** und der **RWE** für ihre fördernde Unterstützung. Herzlichen Dank sagen wir natürlich auch allen weiteren Spendern und Förderern.

Die Werbung neuer Mitglieder und Spender und das Erschließen weiterer Quellen für Zuwendungen bleibt weiterhin eine wichtige Aufgabe des Trägervereins.

## Mitgliederversammlung 2011

Zu seiner Jahresversammlung hatte der Vorstand in diesem Jahr ins Liz eingeladen. Dabei informierten der Vorstand und die Mitarbeiterinnen die Vereinsmitglieder über die im Jahr 2011 durchgeführten Arbeiten und Entwicklungen.

Der **Bürgermeister** der Gemeinde Möhnesee, **Hans Dicke**, stellte in seinem Referat „**Chancen für die Gemeinde- Regionale 2013/ Landesgartenschau 2017**“ die beiden Projekte und die damit verbundenen Perspektiven für die Gemeinde Möhnesee vor. Er sieht in diesen Projekten ein großes Entwicklungspotential sowohl für die Gemeinde und den Tourismus, als auch für die Bevölkerung. „Alle touristischen Infrastrukturmaßnahmen würden auch direkt den Möhneseer zu Gute kommen“, so Dicke. „Auf Grund der Demographie wäre es zukunftsweisend, Maßnahmen zu ergreifen, die auch jüngere Menschen in die Region ziehen“, führte Dicke weiter aus. In der anschließenden Diskussion wurden auch Fragen nach der Beteiligung des Liz und seiner künftigen Finanzierung kritisch erörtert.

Liz- Mitarbeiterin **Karina Schnell** berichtete über die 2010 geleistete **Naturschutzarbeit**. Jährlich werden die Wasservögel in den beiden Naturschutzgebieten des Möhnesees kartiert, Amphibienschutzmaßnahmen durchgeführt und im Jahr 2010 wurde auch im Rahmen einer Biotopkartierung die Pflanzenartenzusammensetzung im Naturschutzgebiet Hevearm-Hevesee erfasst.

**Liz- Leiterin Kerstin Heim- Zülsdorf** nahm in ihren Ausführungen besonders die Besucherentwicklung, das jährliche Veranstaltungsprogramm und die Modernisierung der aktuellen Dauerausstellung in den Fokus. Moderne Angebote wie GPS-, Kompass-, oder Fotoschatzsuchen motivieren Kinder- und Jugendliche zur Naturerfahrung- und Naturerkundung.

Der **Vorsitzende Bernhard Schladör** dankte am Ende der 2,5-stündigen Versammlung allen Förderern der Einrichtung und warb auch darum, den Verein im Rahmen einer Neumitgliedschaft finanziell bei seinen umfangreichen Aufgaben zu unterstützen. Besonderer Dank galt natürlich auch den zahlreichen Ehrenamtlichen des Liz, ohne deren Unterstützung und Übernahme vielfältiger Aufgaben, viele Liz- Angebote nicht zu realisieren wären.

## Freiwilliges ökologisches Jahr (FÖJ)

Seit dem 01.08.2011 sind **Katharina Basner** (Mö.-Günne, 18 J.), **Matthis Hupertz** (Werl, 19 J.), und **Theresa Struck** (Lippstadt, 20 J.) als FÖJler im Liz tätig. Das Liz stellt damit im vierzehnten Jahr FÖJ-Plätze für junge Leute zwischen 16 und 27 Jahren zur Berufsorientierung zur Verfügung. Nach dem Wegfall des Zivildienstes stehen drei Stellen zur Verfügung. Die Nachfrage ist konstant gut, allerdings ist die Besetzung der SEK I-Stelle deutlich problematischer als die Stellen für SEK II.

Weiter gibt es im Liz eine Stelle für den Bundesfreiwilligendienst.

Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle unseren "alten" FÖJlern **Vanessa Wulf**, **Moritz Halekotte** und **Maximilian Drexler**, die uns in ihrem Jahr besonders engagiert unterstützt haben. Toll waren ihre kreativen Ideen und die Waffel-Spendenaktion. Wir wünschen Ihnen für Ihre Zukunft alles Gute.

## Praktikanten

**Heike de Jong**, Bachelor of Animal-Management, Hückelhoven, absolvierte ein 4-monatiges Praktikum (Mai - September) im Liz. Sie engagierte sich, ebenso wie **Dr. Marc Niggemann**, Dipl. Biologe, Arnsberg (Oktober/November) besonders im umweltpädagogischen Bereich bei Führungen und Veranstaltungen und im Rahmen der Ferienprogramme für das Liz.

Ein studienbegleitendes Praktikum absolvierte **Robert Imnitzer**, Soest, (Februar/ März) Landschaftsökologie, Universität Münster, Soest, (Mai).

**Justus Ebel**, Möhnesee, Aldegrevier-Gymnasium, Soest, (April), und **Simon Meermann**, Welper, Aldegrevier-Gymnasium, Soest, (Juli), waren im Rahmen ihres Schulpraktikums im Liz tätig.

**Christina Schlemminger**, Arnsberg, (Oktober) absolvierte ein Liz-Praktikum im Rahmen einer beruflichen Rehabilitationsmaßnahme.

Wir danken allen Praktikanten sehr für ihren engagierten Einsatz und wünschen Ihnen alles Gute für ihre private und berufliche Zukunft.

## Weitere Mitarbeiter:

Seit Januar 2010 ist Frau **Bianca Eberhardt**, Soest, als Reinigungskraft mit ca. 25 Stunden im Monat im Liz tätig. Die Hausmeisterarbeiten für die technischen Arbeiten im Haus- und Außenbereich führte weiterhin **Jürgen Legant**, Niederense, zuverlässig in bewährter Weise aus. Er steht auch als ehrenamtlicher Mitarbeiter für geologische und naturkundliche Exkursionen und Ferienaktionen zur Verfügung.

**Fritz Wilmes**, der von 1993 - 2002 unser treuer Kassenswart war, ist nun in „Rente“ gegangen. Wir danken ihm ganz, ganz herzlich für die lange Zeit seiner engagierten ehrenamtlichen Arbeit im Liz.

Dankenswerterweise hat sich **Margret Schladör** bereit erklärt, die zeitintensive Liz-Buchhaltung ehrenamtlich zu übernehmen. Hierfür herzlichen Dank!

## Dank an die Ehrenamtlichen

Ohne unsere vielen Helfer wären viele Angebote des Liz nicht durchführbar. Nur weil so viele Liz-Freunde bereit sind, unsere Arbeit praktisch mit ihrem Einsatz zu unterstützen, können wir in jedem Jahr ein so umfangreiches

und abwechslungsreiches Programm anbieten und viele Führungen und Exkursionen durchführen!

## Unsere ehrenamtlichen MitarbeiterInnen:

**Benedikt van Acken** (Dortmund, Exkursionen), **Paul** und **Franziska Behrens** (Mö.-Brüningsen, Veranstaltungen), **Ehepaar Bechthold** (Mö.-Völlinghausen, Amphibienschutz), **Gerd Bruschke** (Mö.-Völlinghausen, Vorstand), **Karl-Heinz Does** (Mö.-Günne, Führungen, Bismarckturm), **Manfred** und **Resel Dittmann** (Mö.-Günne, Imker, Veranstaltungsangebote), **Familie Engel** mit **Patrick**, **Sarah**, **Martin** und **Anke** (Soest, Exkursionen, Liz-Präsentation bei Aktionstagen), **Stefan Enste** (Warstein, Exkursionen), **Horst Glander** (Mö.-Delecke, Nistkastenbau, Holzarbeiten), **Hans Friedrichs** (Soest, Wanderwegzeichnung), **Christoph Gebauer** (Mö.-Völlinghausen, Amphibienschutz), **Bernhard** und **Annette Koch**, (Mö.-Theiningen, Veranstaltungsangebote), **Bernhard Kotzem** (Soest-Deiringsen, Führungen, Exkursionen, Veranstaltungsangebote), **Franz Kuschel** (Mö.-Körbecke, Vorstand, Exkursionen), **Cornelia Lahme**, (Mö.-Körbecke, Gartenfreunde HV Möhnesee), **Jürgen Legant** (Ense-Niederense, Führungen), **Petra Liebehenz** (Dortmund, Infostand, Exkursionen, Außengelände), **Marianne Mantel** (Mö.-Günne, Veranstaltungsangebote), **Marc Niggemann**, (Arnsberg, Kartierungen), **Beatrix Peter** (Mö.-Günne, Vorstand, Veranstaltungsangebote), **Werner Rocholl** (Mö.-Günne, Vorstand), **Bernhard Schladör** (Mö.-Delecke, Vorstand), **Margret Schladör** (Mö.-Delecke, Buchführung) **Heinrich Schulte-Sienbeck** (Mö.-Günne, Vorstand), **Dietrich Smolinski**, (Warstein-Hirschberg, Pilzführungen), **Jürgen Sittel** (Mö.-Günne, Vorstand, Führungen), **Otto Sprenger** (Mö.-Körbecke, Veranstaltungen), **Martina** und **Markus Wortmann** (Mö.-Günne, Müllsammelaktionen, GPS-Geocaching, Internet).

## Unsere Honorarkräfte

**Margret Beerwerth** (Mö.-Körbecke, Veranstaltungen), **Jens Hoheisel** (Unna, Führungen), **Susanne Gosmann** (Warstein, Filz-Kurse), **Heike Großelohmann** (Arnsberg, Fortbildungen, Veranstaltungen), **Tanja Heitzig** (Bielefeld, Kartierungen), **Vera Kruthmann** (Mö.-Günne, Führungen), **Nadine Schäfers** (Arnsberg-Herdringen, Führungen), **Matthias Stukenborg** (Mö.-Büecke, Exkursionen), **Vanessa Wulf** (Mö.-Völlinghausen, Exkursionen), **Melissa Deimer** (Warstein-Belecke, Exkursionen).

## Der Trägerverein

Der Trägerverein für das Liz ist für die wirtschaftliche und inhaltliche Arbeit verantwortlich.

Der Vorstand besteht nun wieder aus 7 Mitgliedern. In der letzten Mitgliederversammlung im Mai 2011 wurde Frau **Beatrix Peter**, pädagogische Mitarbeiterin im Heinrich Lübke Haus (HLH), neu in der Vorstand gewählt. Im HLH ist Frau Peter mit dem Umwelt- und Naturerlebnisbereich betraut, so dass sie für die Mitarbeit im Vorstand viele Erfahrungen aus der eigenen Arbeit und der langjährigen Zusammenarbeit mit dem Liz einbringen kann. Frau Peter möchte sich im Vorstand besonders bei der Weiterentwicklung der umweltpädagogischen Arbeit engagieren. Allen Vorstandsmitgliedern ein herzlicher Dank für ihre engagierte Vorstandsarbeit, in diesen für das Liz nicht immer leichten Zeiten.

**Vorstandsmitglieder** sind zur Zeit:

**Bernhard Schladör**, Vorsitzender, Mö.-Delecke  
**Franz Kuschel**, stellvertr. Vorsitzender, Mö.-Körbecke

dell mit umfangreichen Informationssystem" informieren.

Bei allen Partnern möchten wir uns für die besonders gute Zusammenarbeit herzlich bedanken.

## Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

### Beteiligung an der RuhrtopCard

Auch im Jahr 2011 beteiligte sich das Liz an der RuhrtopCard, einem Angebot der Ruhrgebiets Tourismus GmbH. Besitzer der Karte können über 90 Museen, Freizeitparks und andere Freizeitangebote im Ruhrgebiet und der näheren Umgebung kostenfrei nutzen. Das Liz und die Möneseeschiffahrt beteiligen sich gemeinsam an der Karte und weisen aufeinander hin. Im Jahr 2011 kamen **1.420** interessierte Möneseebesucher, insbesondere Familien, mit der Card ins Liz. Leider ist damit ein leichter Nutzerrückgang zu verzeichnen (2010 1.882). Die Beteiligung an der Card stellt aber weiterhin eine gute kostenfreie Werbung im Ruhrgebiet dar, die für das Liz sonst nicht möglich wäre.

### Informationsstände und Aktionstage

Die Teilnahme an Aktionstagen ist immer wieder eine gute Möglichkeit, die Arbeit des Liz einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen. Im Jahr 2011 präsentierten wir uns bei folgenden Gelegenheiten:

- **dm-Filiale, Kaufland Soest**, (Januar)
- **Sparkasse Bad Sassendorf** (Februar)
- **Tag des Waldes**, Bibertal Rüthen (März)
- **Tourismustag Kreis Soest**, Lippetal (März)
- **Tag der offenen Tür**, Ruhrverband, Mönesee (April)
- **Tag der Naturparke**, Mö.-Neuhaus, (Mai)
- Mönhefest, **Landesgartenschau**, Mö.- Körbecke (Mai)
- **Wieseschulfest**, Soest, (September)
- **50-Jahre Naturpark**, Bibertal Rüthen (Oktober),
- **Bauernmarkt**, Mö.- Körbecke (Oktober)

Die Stände bieten eine gute Gelegenheit, im persönlichen Gespräch über das Liz und seine Angebote zu informieren.

### Partner Sparkasse Soest

Von Beginn an ist die Sparkasse Soest ein wichtiger Unterstützer und Förderer des Liz.

Im Jahr 2011 übernahm sie erneut den kostenfreien Nachdruck des **Hausprospektes**. Die Liz-Kinderveranstaltungen wurden im „Knax-Club“ angekündigt, Veranstaltungen des Jahresprogrammes im joker- Heft. Auf den Sparkassenplakaten werden die Liz- Veranstaltungen monatlich in den Sparkassenfilialen ausgehängt. Im Sparkassenklub ist das Liz Klub- Partner und räumt Sparkassenkunden einen ermäßigten Eintritt ein.

Die **Hefte** und **Urkunden** für die Waldjugendspiele wurden zum 11. Mal kostenfrei gedruckt. Erstmals übernahm die Sparkasse dankenswerter Weise auch den Druck eines anschaulichen Informationsblattes für die Eltern. Gemeinsam wurde weiter im Rahmen des Life+- Projektes „Möhneau“ ein **Fotowettbewerb** initiiert. Dieser hatte allerdings leider nicht den gewünschten Erfolg. Nur wenige Bilder wurden eingereicht.

### Internetpräsentation und Werbung über Rund-Mails

Die neu gestaltete Internetseite des Liz, [www.liz.de](http://www.liz.de), hat sich bewährt. Die Möglichkeit zur online- Buchung wird verstärkt genutzt und die Seite gerne von den Liz- Interessierten besucht. Unsere Föj'lerin Katharina Basner gestaltet nun auch eine **Liz- Kinderseite**.

Das Internet als Informationsmedium hat sehr große Bedeutung. Hiermit ist natürlich auch eine intensivere, kostenlose Information und Werbung möglich.

Rundmails zu den Liz- Angeboten und Fortbildungen wurden an zahlreiche Schulen und Kindergärten versandt.

### Weitere Werbemaßnahmen

Das Liz ist weiterhin an überregionalen Werbemaßnahmen wie der **Bad Sassendorf Card** oder der **RWE Card** beteiligt. Weiter ist es in den **Gutscheinbüchern** verschiedener Kreise und im Gutscheinheft der **Volksbank Hellweg e.G.** vertreten.

Anzeigen wurden in verschiedenen Broschüren, u.a. des Sauerland Tourismus und der Wirtschaftsförderung Kreis Soest geschaltet. In zahlreichen Presse- und einigen Buchartikeln, wurde über die Liz- Arbeit berichtet. Einige Veranstaltungen wurden auch im **WDR- Fernsehen**, Südwestfalen, angekündigt und darüber berichtet.

## Liz- Mitarbeiter/Innen

### Hauptamtliche Mitarbeiterinnen

Die Leitung des Liz liegt nach wie vor in den Händen von Frau **Kerstin Heim- Zülsdorf** (Dipl. Biologin, Soest), mit einem Teilzeit Arbeitsverhältnis (25 Stunden).

Frau **Karina Schnell** (Dipl. Umweltwissenschaftlerin, Soest), stellvertretende Leiterin und Koordinatorin des Projektes „Betreuung der Naturschutzgebiete am Mönesee“ ist zum 15.10.2011 aus dem Liz ausgeschieden. Seit dem **01.02.2012** ist jetzt Herr **Jens Hoheisel** (Dipl. Biologe, Unna) als neuer Mitarbeiter in Teilzeit mit diesen Arbeitsbereichen im Liz betraut.

Frau **Martina Deimer** (Verwaltungsfachkraft, Warstein-Allagen) ist weiterhin mit 18 Wochenstunden tätig.



Kerstin Heim-Zülsdorf (Liz-Leiterin), Jens Hoheisel (stellv. Leiter), Martina Deimer ( Verwaltung)



## Kooperationen

### Kombiangebot mit der Möneseeschiffahrt

Das Kombinationsangebot für eine Schiffahrt und einen Liz- Besuch verzeichnete leider auch im Jahr 2011 eine sinkende Nachfrage. **44** Gruppen mit insgesamt **1.157** Personen (2010: 52 Gruppen; 1.789 Besucher) nutzten das Angebot. Im Jahr 2012 soll versucht werden, für das Programm verstärkt zu werben und so mehr Teilnehmer zu gewinnen.

In den Sommermonaten wurden **5** landschaftskundliche Shuttelfahrten (166 Teilnehmer) durchgeführt und in den Sommerferien fanden zudem **7** Piratenschiffahrten mit insgesamt 352 Teilnehmern statt.

Die langjährige Kooperation mit der Möneseeschiffahrt ist aber trotz allem ein fest etabliertes, attraktives Angebot in Günne und im Bereich der Staumauer.

### Kooperation Jugendherbergen

Das Liz kooperiert intensiv mit den Jugendherbergen (JH) Mönesee und Soest. Wurde früher besonders gerne der Tagesprogrammbaustein **Liz- Rallye** und **Schiffahrt** von Gruppen der JH Mönesee (2011: 13, 2010: 34) und der JH Soest (2011: 5; 2010: 4) gebucht, werden nun verstärkt die **Naturerlebnisangebote** direkt ab der JH Mönesee nachgefragt (u.a. GPS-Geocaching, Naturerfahrungsspiele 2011: **33**; 2010: 19).

Die Aufnahme neuer Angebote, z.B. Indianer unterwegs oder GPS-Geocaching im Jahr 2011 war erfolgreich und wurde gut angenommen. Positiv wirkte sich weiter die Verlinkung der Internetseite der Jugendherberge mit der Liz- Seite aus.

Eine intensivere Zusammenarbeit ist mit den beiden Jugendherbergen, die weiterhin gemeinsam von Herrn Bongwald und Frau Eitel geleitet werden, auch für 2012 vorgesehen. Ziel ist es natürlich, die Besucherzahl in der Kooperation in den nächsten Jahren zu steigern.

### Kooperation Touristik GmbH Mönesee

Das seit mehreren Jahren über die Touristik GmbH Mönesee angebotene Kooperationsprogramm „**Mönesee und Warsteiner Welt**“ wurde im Jahr 2011 von **5** Gruppen mit insgesamt 189 Teilnehmern gebucht. Eine Steigerung der Buchungen ist weiterhin wünschenswert, ebenso wie eine bessere Zusammenarbeit mit der Touristik GmbH.

### Kooperation Ruhrverband

Insgesamt informierten sich im Jahr 2011 **263** Menschen in **10** Führungen nach einem Liz-Besuch oder im Rahmen eines Talsperrenrundganges im Kontrollstollen des Ruhrverbandes. Die monatlichen Talsperrenrundgänge mit Besuch des Stollens haben sich sehr gut etabliert. Die Teilnehmerzahlen variierten zwischen 7 und 45.

Besonderer Dank gilt Herrn **Ludger Harder** (Betriebsgruppenleiter, Dipl. Ing.M.Sc.), der auch in diesem Jahr wieder bereit war, eine Führung zu den „Technischen Einrichtungen an der Möhnetsperre“ im Rahmen des Liz- Jahresprogrammes durchzuführen. Die Veranstaltung war mit mehr als **40** Teilnehmern sehr gut besucht.

### Kooperation Familienbildungsstätte Heinrich Lübke Haus (HLH)

2011 besuchten **18** Gruppen des HLH während ihres Ferien- oder Bildungsurlaubes die Liz- Ausstellung, nahmen an den Exkursionen des Jahresprogramms teil oder erkundeten bei Ferienaktionen die Landschaft der Möneseeregion mit dem Liz. Weiterhin erfolgte ein Referentenaustausch, eine gemeinsame Veranstaltungsplanung im Rahmen des Jahresprogrammes und bei Multiplikatorenfortbildungen. Für diese intensive Zusammenarbeit gilt besonders den beiden pädagogischen Mitarbeitern **Karl-Heinz Does** und **Beatrix Peter** Dank.

### Kooperation mit dem Naturpark Arnsberger Wald

Eine intensive Kooperation erfolgte von Beginn an mit dem Naturpark Arnsberger Wald. Der Naturpark fördert die Umweltbildungsarbeit des Liz jährlich mit **12.780,-€**. Weiter erfolgt die Durchführung des Liz- Jahresprogrammes als Umweltbildungsangebot im Naturpark. Eine Verlinkung der Internetseiten beider Institutionen ist selbstverständlich.

Erstmalig wurde der Naturpark im Jahr 2011 FöJ-Einsatzstelle mit einer frei finanzierten Stelle. Die **Naturpark- FöJlerin Katharina Basner** ist zum größten Teil im Liz tätig.

Im Jahr 2011 erfolgten mehrere besondere, gemeinsame Aktionen. So beteiligte sich das Liz am „**Tag des Waldes**“ im Bibertal bei dem 28 Klassen mit rund 700 Schülern/Innen und ihren Lehrern/Innen an einem Vormittag den Biberpfad erkundeten. Gemeinsam präsentierten sich Naturpark und Liz im Frühjahr 2011 bei der Vorstellung der Ranger- und Liz- Angebote beim **Gastronomiestammtisch der Gemeinde Mönesee** und bei der **Touristikmesse** in Lippetal- Herzfeld. Der Tag der Artenvielfalt, am 22.05.2011, wurde als **Naturparktag** am Parkplatz „An der Heve“, Neuhaus, durchgeführt. Dabei bereicherte das Liz das Angebot mit seinem Informationsstand ebenso, wie bei den Feierlichkeiten anlässlich „**50 Jahre Naturpark**“ am 09.Oktober 2011 im Bibertal mit ca. 1.000 Gästen.



Das Liz präsentiert sich beim Tag des Waldes im Bibertal.

Im November tagte die Verbandsversammlung des Naturpark im Liz in Günne und ließ sich vor Ort über die neue **Naturpark-Ausstellungseinheit**: „Landschaftsmo-

## Liz- Besuche und Angebote

Erfreulicherweise war im Jahr 2011 ein Anstieg von 5 % bei der Besucherzahl zu verbuchen. So kamen **14.519** Interessierte in die Liz- Ausstellung oder besuchten seine Veranstaltungen. Hinzuzuzählen sind noch **654** Klassen, die in diesem Jahr an den mittlerweile 11. Waldjugendspielen auf der Günner Hude teilgenommen haben.

Einen erneuten leichten Rückgang der Freqüentierung musste die Liz- Ausstellung mit **2.882** Einzelbesuchern hinnehmen (2010: 3.247). Auch die Besucherzahl mit der RuhrTopCard ging leicht auf **1.420** Akzeptanzen (2010:1.898) zurück. Die Veranstaltungs- und Ferienprogramme wurden mit **2.488** Teilnehmern wieder stärker besucht, als noch 2010 (2.286).

Die besucherstärksten Monate lagen auch in diesem Jahr in der zweiten Jahreshälfte. Die höchste Besucherzahl verzeichneten wir im **Juli** (2.402 Besucher). Erfreulicherweise lockte der goldene **Oktober** mit 2.351 annähernd viele Gäste in unsere Einrichtung.

Gruppenveranstaltungen wurden 2011 wieder deutlich stärker nachgefragt. So wurden mit **479** Buchungen über 100 Veranstaltungen mehr (+ 30 %) gewünscht, als noch im Vorjahr. Besonders erfreulich für das Liz als umwelpädagogische Einrichtung ist, dass **235** Schulklassen (plus 36%) die Angebote wahrnahmen. Grund für diese Steigerung sind natürlich auch die erstmalig ganzjährig durchgeführten Umweltangebote an der Pauli-Hauptschule, Soest, und die Beteiligung am Life+-Projekt, „Möhne neue“.

**47** Grundschulklassen und **188** Klassen der Sekundarstufen I und II, und damit knapp die Hälfte (45 %) aller Liz-Besuchergruppen waren Schulklassen, die die Möglichkeit für unterrichtsbezogene Ausflüge im Liz nutzten. Auf diese Weise gelingt es, den Schülern die Natur und wichtige Zusammenhänge praxisbezogen nahe zu bringen. Besonders die Schüler der **17** Oberstufenklassen, konnten vor Ort die im Lehrplan vorgesehenen Ökosysteme Fließgewässer (Gewässergütebestimmung) oder See (Planktonkurs) life erleben und wissenschaftlich analysieren.

Die Nachfrage nach **ökologischen Kindergeburtstagen** im Liz stieg 2011 auf einen neuen Rekord an. **112** naturnahe Feiern (2010: 68, Zuwachs: + 65 %) wurden durchgeführt. Gerne wurde im Anschluss auch die Möglichkeit zum Grillen und Stockbrot backen auf unserem Außengelände genutzt. Ältere Kinder entdecken begeistert bei GPS-, Kompass oder Fotoschatzsuche den Wald. Jüngere Kinder sind von den Wasser- oder Indianerthemen fasziniert.

**132** weitere Gruppen (Kindergärten, Kindergruppen, Erwachsenengruppen usw.), nahmen das breite umwelpädagogische Liz- Angebot vom Talsperrenrundgang über die Kräuterwanderungen bis hin zum modernen Geocaching für Ihren Tagesausflug zum Möhnesee wahr. Darunter waren **89** Erwachsenengruppen (19 %), die sich mit dem Liz über die Möhnetalsperre und den Naturpark Arnberger Wald informierten und Natur hautnah erlebten.

Das Angebot „**Geocaching**“ erwies sich auch 2011 als Renner und war mit **68** gebuchten Veranstaltungen die am meisten nachgefragte Aktion. Auf den weiteren Plätzen lagen die **Talsperrenrundgänge- und rallies** (30), die **Naturerfahrungsspiele** (29), **Indianer unterwegs** (27) und die **Gewässergütebestimmung** (15). Insgesamt **40** Gruppen erkundeten im Rahmen einer Führung oder einer Rallye die Liz- Erlebnisräume.



auf Naturerkundungstour

Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle allen ehrenamtlichen Referenten, Mitarbeiter/innen und Honorarkräften, die uns im Jahr 2011 bei der Durchführung der Exkursionen, Führungen und vielen weiteren Veranstaltungen tatkräftig unterstützten. Nur durch sie ist die große Veranstaltungsvielfalt des Liz zu leisten.

## Veranstaltungsprogramm 2011

**2.488** Menschen besuchten im Jahr 2011 (2009 2.286) die Exkursionen und Veranstaltungen des Jahresprogramms. Damit stieg die Teilnehmerzahl wieder leicht um 9 % an.

Unsere Veranstaltungsangebote haben sich etabliert und bieten für jede Alters- und Interessensgruppe: Naturfreunde, Touristen, Multiplikatoren, Kinder und Jugendliche, Familien oder die Generation 60+, Unternehmungen in der Natur zu verschiedenen Themen an: ob „**Erlebnis Möhnesee und Talsperre**“, „**Naturkundliche Exkursionen**“, die Themen „**Rund um den Garten**“ oder „**Erneuerbare Energien**“.

Zu den besonders beliebten Veranstaltungen zählten 2011 „**Technische Baudenkmäler der Möhnetalsperre**“ (Ludger Harder, Ruhrverband), „**Fledermäuse- Jäger der Nacht**“ (Henning Vierhaus, ABU) und „**Walderlebnis mit dem Ranger**“ (Oliver Szrodruich, Ranger). Sehr hohes Interesse fanden auch erneut die **Pilzkundlichen Führungen**.

Das Liz- Veranstaltungsprogramm stellt auch weiterhin einen wichtigen Baustein im Veranstaltungskalender der Touristik GmbH Möhnesee dar.

Die Finanzierung unseres Programmheftes wurde zu einem großen Teil (90 %) über Anzeigen gedeckt. Allen „Anzeigensponsoren“, besonders der **Volksbank Hellweg eG**, Soest, danken wir herzlich für ihre Förderung.

## Liebe Liz- Freunde, liebe Mitglieder und Förderer!

Insgesamt blicken wir im Liz auf ein recht turbulentes Jahr zurück, das aber erfreulicherweise einen guten Abschluss gefunden hat.

Die Besucherzahl stieg im Jahr 2011 um 5% auf **14.519** leicht an. Hier wirkt sich sicherlich die gute Kooperation mit den Jugendherbergen Möhnesee und Soest, die Beteiligung am Life+-Projekt Möhne- aue und die getätigten Investitionen, wie z.B. die neue Ausstellungseinheit über den Naturpark Arnsberger Wald, positiv aus.

Das Jahresprogramm wurde erneut mit großer ehrenamtlicher Unterstützung mit rund **160** Veranstaltungen durchgeführt. Besonders viele Teilnehmer fanden 2011 die beliebten Shuttle- und Piratenschifffahrten auf dem Möhnesee.


Die **BWT- Stiftung** (Bildung für Wissenschaft und Technologie beim Kreis Soest), förderte das Liz 2011 mit rund 22.000,-€ für die Entwicklung eines Audioguideführers. Dieses Angebot ermöglicht es nun, die Liz- Informationen Einzelbesuchern und ausländischen Gästen, der Guide wurde auch in englischer und holländischer Sprache erstellt, in moderner Form bereitzustellen. Auch blinde Menschen können so die Liz- Ausstellung erleben.

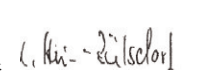
Im Mittelpunkt vieler Diskussionen stand im Jahr 2011 die finanzielle Zukunft des Liz, da die Gemeinde Möhnesee keinen Zuschuss mehr leisten möchte. Für das Liz bedeutet dies, vermehrt Sponsoren und Förderer zu finden, und die Betriebskosten möglichst gering zu halten. Nötige Investitionen konnten von Beginn an nur über Drittmittel realisiert werden.


Die Beteiligung der Gemeinde Möhnesee am Regionale 2013- Projekt „Sauerland-Seen“, einhergehend mit einer Überplanung des Freizeitparks und dem Neubau einer sog. Seepiazza und dem damit angedachten Umzug des Liz nach Körbecke, war immer wieder Gegenstand vieler Nachfragen und Diskussionen mit den politischen Entscheidungsträgern der Gemeinde Möhnesee. Es bleibt abzuwarten, wie die Zukunft des Liz aussehen wird.

In Anbetracht dieser nicht einfachen Lage freuen wir uns umso mehr über Ihre Unterstützung und hoffen darauf, zukünftig noch mehr Freunde, Förderer und Sponsoren für unsere Arbeit gewinnen zu können.

Mit herzlichen Grüßen Ihre

 (Bernhard Schlador)  
Bernhard Schlador  
Vorsitzender

 (Kerstin Heim-Zülsdorf)  
Kerstin Heim-Zülsdorf  
(für das Liz-Team)

 (Jens Hoheisel)  
Jens Hoheisel  
(stellv. Leitung)

## Inhaltsübersicht

Das Jahr 2011 im Überblick.....	2
Liz- Besuche und Angebote.....	3
Werbung und Öffentlichkeitsarbeit.....	5
Liz- Mitarbeiter.....	5
Der Trägerverein.....	7
Projekte 2011.....	8
Naturschutzarbeit.....	9
Ausblick 2012.....	12

## Das Jahr 2011 im Überblick

- **14.519** Gäste besuchen die Dauerausstellung des Liz und nehmen an den insgesamt **479** umweltpädagogischen Führungen und Exkursionen sowie den rund 160 Veranstaltungen des Jahresprogrammes teil.
- **1.420** Menschen besuchen die Liz- Erlebnisräume in diesem Jahr mit der RuhrtopCard, einer Aktion der WAZ- Mediengruppe, die den Karteninhabern kostenfreien Zutritt zu zahlreichen Museen und anderen Attraktionen ermöglicht. Das Liz wird damit im gesamten Ruhrgebiet kostenfrei beworben.
- Die BWT (Stiftung zur Förderung von Bildung, Wissenschaft und Technologie, Kreis Soest) bewilligt dem Liz **22.462,-€** für die „qualifizierte Umweltbildung und pädagogische Führung durch Audioguideführer“.
- Das Liz bietet im Rahmen des Ganztages der Pauli-Hauptschule eine **Schüler-Umwelt-AG** an. Diese Kooperation wird von beiden Partnern begrüßt und soll langfristig fortgeführt werden.
- **RWE** fördert die Umweltbildungsarbeit des Liz dankenswerterweise mit 2.000,-€.
- Im Rahmen der Aktion: **„Ideen Initiative Zukunft“** präsentiert sich das Liz mit seiner Arbeit im dm-Markt in Soest. Das Liz Engagement im Bereich der nachhaltigen Bildung wird von **dm** mit 250,-€ gefördert.
- Erstmals wird in diesem Jahr ein interessanter **Pilztag** unter Leitung des Pilzkundlers Dietrich Smolinski am Liz angeboten. Dieser findet regen Zuspruch und soll im Jahr 2012 wiederholt werden.
- Die **Waldjugendspiele** wurden zum 11. mal durchgeführt. **1.540** Schüler/innen der 4. Schuljahre aus 65 Klassen nehmen an den Spielen teil, die in bewährter Kooperation mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, dem Forstamt Soest- Sauerland und der Rollenden Waldschule des Kreises Soest durchgeführt werden.



# 2011

